

Fahrer-Information zur Blocknennung und der Abwicklung bei den Läufen zur Trial-Challenge der TSG-Südwest e. V. und zum Schwarzwaldpokal der TSV e. V.

Bei der Jahreshauptversammlung der TSG-Südwest e. V. am 12.11.2017 wurde beschlossen ab 2018 das, u. a. in der DM, der *jdm*, dem Alpenpokal etc. bereits etablierte, System der Blocknennung anzuwenden.

Was ist Blocknennung?

Jede(r) Teilnehmer(in) unterschreibt einmal ein vollständig ausgefülltes Nennungsformular, welches über die Saison aufbewahrt wird. Diese Unterschrift leistet er/sie bei der ersten Veranstaltung an der er/sie teilnimmt. Bei allen weiteren Veranstaltungen meldet sich der/die Teilnehmer(in) bei der entsprechenden Anmeldung, zahlt das Nenngeld und unterschreibt nur noch auf einer Liste. Das Ausfüllen von Nennungsformularen entfällt damit für alle weiteren Veranstaltungen für diese Teilnehmer(innen). Der Papieraufwand soll sich damit für die Veranstalter ab der 2. Veranstaltung vereinfachen.

Am besten funktioniert die Blocknennung, wenn es vor dem ersten Lauf einen fixen Nennungsschluss für die Serie gibt (DM, *jdm*, Alpenpokal) zu dem alle Daten vorliegen! Diese Optimal-Bedingung ist heute bei uns in der TSG / TSV so noch nicht gegeben.

Wie werden wir die Blocknennung in der TSG und der TSV technisch umsetzen:

Jeder Verein meldet seine Meisterschaftsteilnehmer(innen) in einer vordefinierte Excel-Tabelle mit **Klasse, Name, Vorname, Straße, Haus-Nr., Nation, PLZ, Ort und Verein, Mannschaft, Geburtstag und gewünschte Meisterschaftsteilnahme (TSG / TSV / IBRMV)** an die Sportleiter (Auswerter) der TSG / TSV. Die Felder Telefon, Mailadresse sowie Mannschaftsnummer sind optional. Ebenfalls optional ist in diesem Formular für die Clubsportteilnehmer(innen) das Feld Lizenz / Ausweis.-Nr., **sofern** diese Informationen bis zum Einreichen der Listen u. U. noch nicht verfügbar sind.

WICHTIG: BEIM ERSTEN START MÜSSEN DIE LIZENZ-AUSWEIS-INFORMATIONEN VORLIEGEN UND IM NENNUNGSFORMULAR, DER UNTERSCHRIFTENLISTE UND DEM TRIALTOOL NACHGETRAGEN WERDEN. Wenn diese Daten schon geliefert wurden vereinfacht sich die erste Anmeldung.

Die **C-Lizenz** kann ab diesem Jahr nur noch direkt über „[Mein DMSB](#)“ ([Link auf Mein DMSB](#)) bestellt werden, **ein Kauf der C-Lizenz vor Ort ist nicht mehr möglich**. Kümmert Euch daher jetzt bitte gleich darum, dass Ihr rechtzeitig Eure Lizenzen beantragt, dann könnt Ihr diese Daten auch an Eure Sportleiter zum Eintrag in die Liste weitergeben.

Wir erhoffen uns durch die Blocknennung u. a. auch, dass Reklamationen über falsche Schreibweisen von Namen, Vornamen etc., sowie fehlerhafte Ortsclubzugehörigkeiten unterbunden werden. Die eingereichten Tabellen fügen die Auswerter dann zur Gesamttabelle zusammen, tragen die Startnummern für die neue Saison ein und veröffentlichen diese Startnummernliste bei Ortwin Sann. Die so ergänzten Daten werden dann zum einen in das Trialtool importiert und über einen Seriendruck die Nennungsformulare für alle gemeldeten Teilnehmer gedruckt. Ihr müsst dann nur beim ersten Start dieses fertig ausgefüllte Formular einmal unterschreiben.

Damit dies alles geordnet ablaufen kann, benötigen wir so früh wie möglich die vollständigen Teilnehmerlisten, spätestens jedoch 3 Wochen vor dem ersten Wertungslauf zur Trial-Challenge.

Bitte denkt auch daran, dass jede Nachnennung zur Meisterschaft (ab der 3 Wochenfrist vor dem ersten Lauf bis zum 3. Lauf) eurem Verein mit 15, --€ in Rechnung gestellt wird. Das muss nicht sein, gebt daher schnellstmöglich die oben aufgeführten Daten an Eure Sportleitern damit die Euch zügig anmelden können.

Die Sportleitung der TSG / TSV erstellt einen Ordner mit den ausgedruckten Nennungsformularen und den Unterschriftenliste zu den Klassen mit eingetragenen Reservenummern für gegebenenfalls auftretende „Nachnerner“ (15,-- €) zu einer Meisterschaftsserie.

Dieser Ordner wird von den Auswertern von Veranstalter zu Veranstalter weitergegeben.

Fahrer-Information zur Blocknennung und der Abwicklung bei den Läufen zur Trial-Challenge der TSG-Südwest e. V. und zum Schwarzwaldpokal der TSV e. V.

Was machen Fahrern die nur mal so bei einer oder zwei Veranstaltung starten wollen:

Generell gibt es auch die Möglichkeit der DSZ (DMSB-Startzulassung) welche über die DMSB-App gekauft werden kann. Diese DSZ gilt für eine Veranstaltung und kann am Tag der Veranstaltung online über die App beantragt werden. [Hier geht's zur Info über die DSZ](#)

Lasst es bitte nicht auf die letzte Minute ankommen und löst die DSZ möglichst an einem Wochentag vor der Veranstaltung bei der Ihr dann starten wollt. **Nicht überall gibt es Handynetz!!!!**

Tagesstarter können entweder in einer der beiden **Open-Klassen** oder in einer **Meisterschaftsklasse**, aber auch dort **nur in Tageswertung** mit einer **Tagesnummer (ab x99 abwärts)**, starten.

Alle Teilnehmer(innen) benötigen entweder eine DMSB-Lizenz, einen entsprechenden Jugendausweis des ADAC oder DMV (gilt nur für Teilnehmer unter 18 Jahre. Jeder Teilnehmer hat auch die Möglichkeit mit [einer DMSB-Tagesstartzulassung DSZ](#) zu starten (gültig für 1 Veranstaltung, online für 15,--€ per DMSB-App über PC oder Smartphone erwerbbar).

Wichtig ist bei den Jugendausweisen dass der ausstellende Landesverband auf der Nennung mit eingetragen ist.

Die Tagesfahrer(innen), müssen wie bisher auch, ein Nennungsformular vollständig und leserlich ausfüllen und unterschreiben. Sie erhalten dann eine Veranstaltungsstartnummer welche nur für diese Veranstaltung gilt.

Open Vormittag:	Startnummer 50-99 aufsteigend vergeben
Open Nachmittag:	Startnummer 01-25 reserviert für AI-Starter, Startnummer 26-49 frei für Tagesstarter
Klasse 6:	Startnummer 699-690 absteigend vergeben
Klasse 9:	Startnummer 999-990 absteigend vergeben
Klasse 5:	Startnummer 599-590 absteigend vergeben
Klasse 8:	Startnummer 899-890 absteigend vergeben
Klasse 4:	Startnummer 499-490 absteigend vergeben
Klasse 3:	Startnummer 399-390 absteigend vergeben
Klasse 2:	Startnummer 299-290 absteigend vergeben

Die Tagesstartnummern werden vor Nennungsbeginn des nächsten Laufes gelöscht. Die Fahrerdaten verbleiben im Trialtool und können beim nächsten Lauf erneut verwendet werden, allerdings gibt es **KEINEN ANSPRUCH** auf die gleiche Tages-Startnummer wie beim Vorgängelauf.

Handhabung von Lizenzen und Unfallberichten:

Die Lizenzen und Ausweise beinhalten jeweils subsidiäre Unfallversicherungen. Unfälle müssen entsprechend der [Lizenzbestimmungen](#), zeitnah an den entsprechenden Versicherungsträger (DMSB bei Lizenz- bzw. DSZ-Nehmern oder der entsprechende Trägerverband bei Jugendausweisen) vom Veranstalter UND Teilnehmer ([Teilnehmer-Online-Unfallmeldung für DMSB-Lizenznehmer](#)) gemeldet werden.

Nach Lauf-Ende fordern bzw. erhalten alle Fahrer(innen) **persönlich** ihre einbehaltenen **DMSB-Lizenzen** bei Abgabe der letzten Rundenkarte zurück.

Wer so verletzt ist, dass er nicht mehr wettbewerbsfähig ist erhält seine DMSB-Lizenz über den DMSB dann zurück, wenn über ein ärztliches Attest die Wettbewerbsfähigkeit wieder bestätigt wird. D. H. der Veranstalter muss die Lizenzen solcher Teilnehmer mit einer [Unfallmeldung an den DMSB](#) zurücksenden.

Achtung: Die Fahrer müssen den Unfall ebenfalls der entsprechenden Versicherung anzeigen. Wer Fragen hierzu hat kann sich gerne an die die TSG- bzw. TSV- Sportleiter wenden.

Und zum Schluss:

Bitte meldet Euch in den Nennbüros **immer mit Eurer Start-Nummer**, dann geht es schneller....

In Vorfreude auf eine harmonische Saison 2018, Eure TSG-Vorstandschaft.

Im Februar 2018